



# Fachverband der Kommunalkassenverwalter e.V.

Kompetenter Partner der Gemeinden, Städte und Landkreise  
für Zahlungsverkehr, Rechnungswesen, Liquiditäts- und Forderungsmanagement

## **SEPA - Lastschriftverfahren**

Stand der Umsetzung im kommunalen Bereich

Bundeshaus Berlin, 28. Juni 2012



Arbeitsgemeinschaft für wirtschaftliche Verwaltung e.V.

Dietmar Liese  
Bundesvorsitzender



# Fachverband der Kommunalkassenverwalter e.V.

Kompetenter Partner der Gemeinden, Städte und Landkreise  
für Zahlungsverkehr, Rechnungswesen, Liquiditäts- und Forderungsmanagement

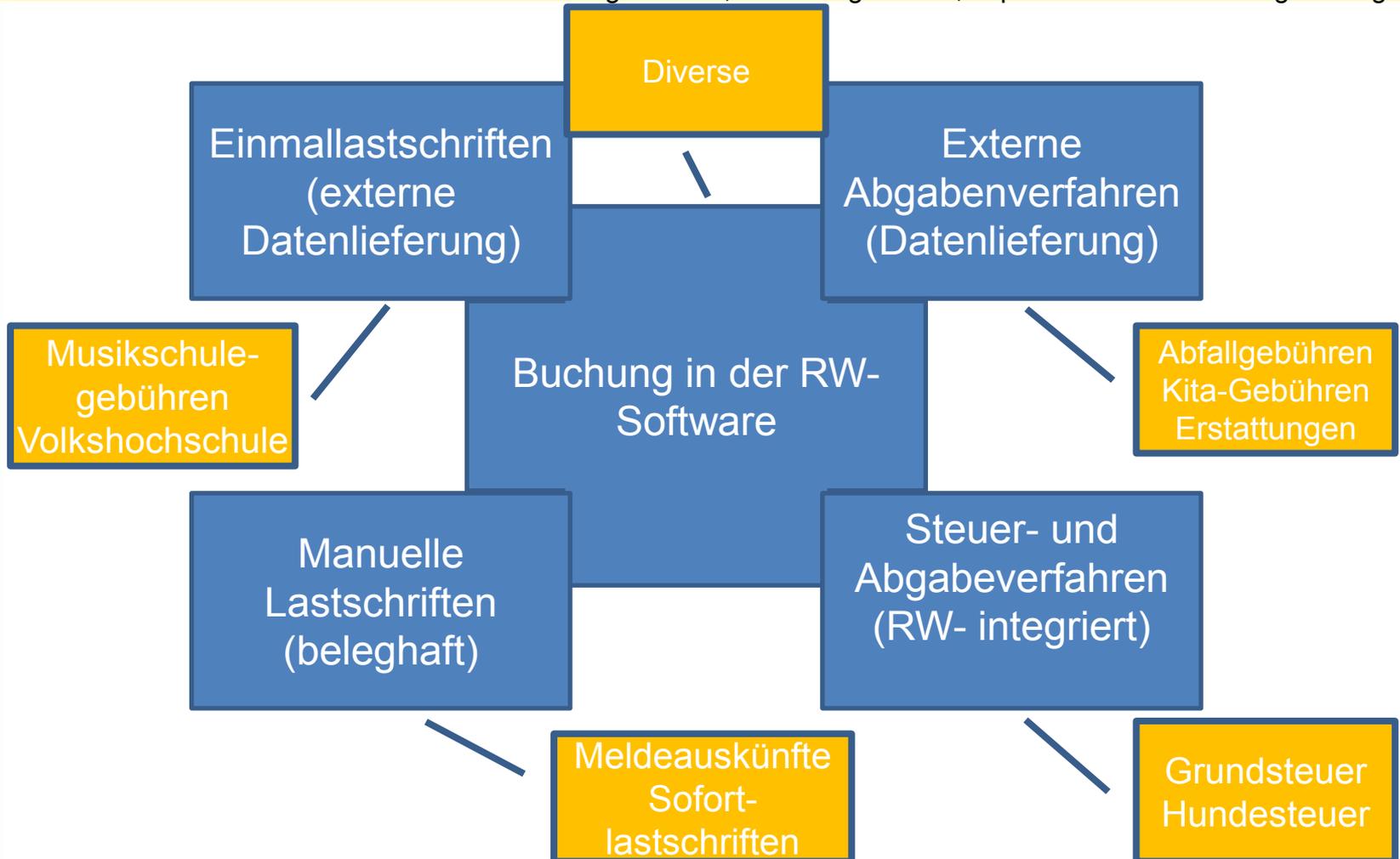
Einsatz in den Kommunalverwaltungen

## **DEUTSCHE LASTSCHRIFTVERFAHREN**



# Einsatzlandkarte Lastschrift

Kompetenter Partner der Gemeinden, Städte und Landkreise  
für Zahlungsverkehr, Rechnungswesen, Liquiditäts- und Forderungsmanagement





# Organisation Lastschriftinzug

Kompetenter Partner der Gemeinden, Städte und Landkreise  
für Zahlungsverkehr, Rechnungswesen, Liquiditäts- und Forderungsmanagement

- **Verwaltung der Lastschriftinzugsermächtigungen**
  - Zentrale (Kommunalkasse, Finanzwesen)
  - Dezentral (Fachbereich, Einrichtung, Amt)
- **Vorhalten der Stammdaten** (Bankverbindung, Zahlungspflichtigen)
  - Zentral im Rechnungswesen (RW-Software)
  - Dezentral ( Fachverfahren Bsp. Abfallgebührenerhebung)
- **Durchführung der Zahlungsverkehrsaufgaben**
  - Zentrale in der Kommunalkasse (elektronisch, beleghaft)
  - dezentral



# Fachverband der Kommunalkassenverwalter e.V.

Kompetenter Partner der Gemeinden, Städte und Landkreise  
für Zahlungsverkehr, Rechnungswesen, Liquiditäts- und Forderungsmanagement

Umsetzung in den Kommunalverwaltungen

## **SEPA- LASTSCHRIFTVERFAHREN**



# Organisatorische Herausforderungen (Migration)

Kompetenter Partner der Gemeinden, Städte und Landkreise  
für Zahlungsverkehr, Rechnungswesen, Liquiditäts- und Forderungsmanagement

- Ermittlung der Nutzung des Lastschriftverfahrens
- Zentralisierung der Verwaltung der SEPA-Mandate (Zentralisierung der LS-Ermächtigungen)
- Migration der LS-Ermächtigungen für SEPA
  - Mandatsreferenzierung



# Organisatorische Herausforderungen (Mandatsreferenz)

Kompetenter Partner der Gemeinden, Städte und Landkreise  
für Zahlungsverkehr, Rechnungswesen, Liquiditäts- und Forderungsmanagement

- aus der Migration bestehende LS-E (elektronische Verfahren)
  - RW-Software (zentrale Ermittlung)
  - Externe Verfahren (Übergabe per Schnittstelle)
  - Referenzierung und Umdeutung LS-E -> Mandate (Widerspruchslösung)
- Neuvergabe
  - RW-Software (unproblematisch)
  - Externe Vergabe (Fachverfahren, manuell)
- Mandatsverwaltung



# Organisatorische Herausforderungen (SEPA-Nutzung)

Kompetenter Partner der Gemeinden, Städte und Landkreise  
für Zahlungsverkehr, Rechnungswesen, Liquiditäts- und Forderungsmanagement

- Vorabankündigung (Pre-Notification)
  - Verknüpfung mit Bescheiden, Schreiben in Einzelfällen (siehe Einsatzlandkarte)
  - Umgang mit Änderungen bei Beträgen
  - Handhabung von Terminänderungen
- Fristgerechte Einreichung der Datensätze
  - Umgang mit Veränderungen, Rückrufe
- Anpassung der Formulare, Verträge



# Technische Herausforderungen

Kompetenter Partner der Gemeinden, Städte und Landkreise  
für Zahlungsverkehr, Rechnungswesen, Liquiditäts- und Forderungsmanagement

- Softwareanpassung (RW / HKR, Banking)  
*(Vielzahl von Anbietern)*
- Schnittstellenanpassung
  - BIC / IBAN
  - Bidirektionale Schnittstellen (Mandatsreferenz, Pre-Notification)
- Konvertierung / Umstellung  
Zahlungsverkehrsdaten
- Elektronische Verwaltung und Archivierung  
der SEPA-Mandate



# Marketing / Kommunikation

Kompetenter Partner der Gemeinden, Städte und Landkreise  
für Zahlungsverkehr, Rechnungswesen, Liquiditäts- und Forderungsmanagement

Öffentliche  
Information an Bürger  
(Zahlungspflichtige)

Einzelansprache  
(bei erforderlicher  
Neuerteilung des SEPA-  
Mandates)



Information in der  
Verwaltung  
(Sensibilisierung)

Anpassung  
innerdienstliche  
Regelungen



# Anwendungsbeispiel 1

Kompetenter Partner der Gemeinden, Städte und Landkreise  
für Zahlungsverkehr, Rechnungswesen, Liquiditäts- und Forderungsmanagement

## Grundsteuererhebung (i.d.R. Integration im RW der Kommune)

- Jahresbescheid (mit LS-Mandat)
  - Erstmalige Umsetzung d. Ankündigung
  - Pre Notification auf dem Bescheid (Fälligkeit und Zahlungsbeträge, Zahlungsplan)
- Änderungsbescheid
  - Betragsveränderungen (Erhöhungen)
  - **Betragsveränderungen (Minderungen / Verrechnungen)**



# Anwendungsbeispiel 2

Kompetenter Partner der Gemeinden, Städte und Landkreise  
für Zahlungsverkehr, Rechnungswesen, Liquiditäts- und Forderungsmanagement

## Gebühren Volkshochschule (Barzahlung, Kartenzahlung, Lastschriftinzug)

- Kursbuchung (Festtermin, Fälligkeit)
- Mandatserteilung / Mandatsreferenz im Vertrag
- Pre-Notification im Vertrag
- Datenübermittlung / Mandat an Kommunalkasse
- Einmallastschrift durch Kommunalkasse
- Absage eines Kurses bei Mehrfachbuchung in einem Vertrag (Betragsänderung -> Pre Notification erforderlich)



# Fachverband der Kommunalkassenverwalter e.V.

Kompetenter Partner der Gemeinden, Städte und Landkreise  
für Zahlungsverkehr, Rechnungswesen, Liquiditäts- und Forderungsmanagement

Umfrage zum Stand der Umsetzung in den Kommunen

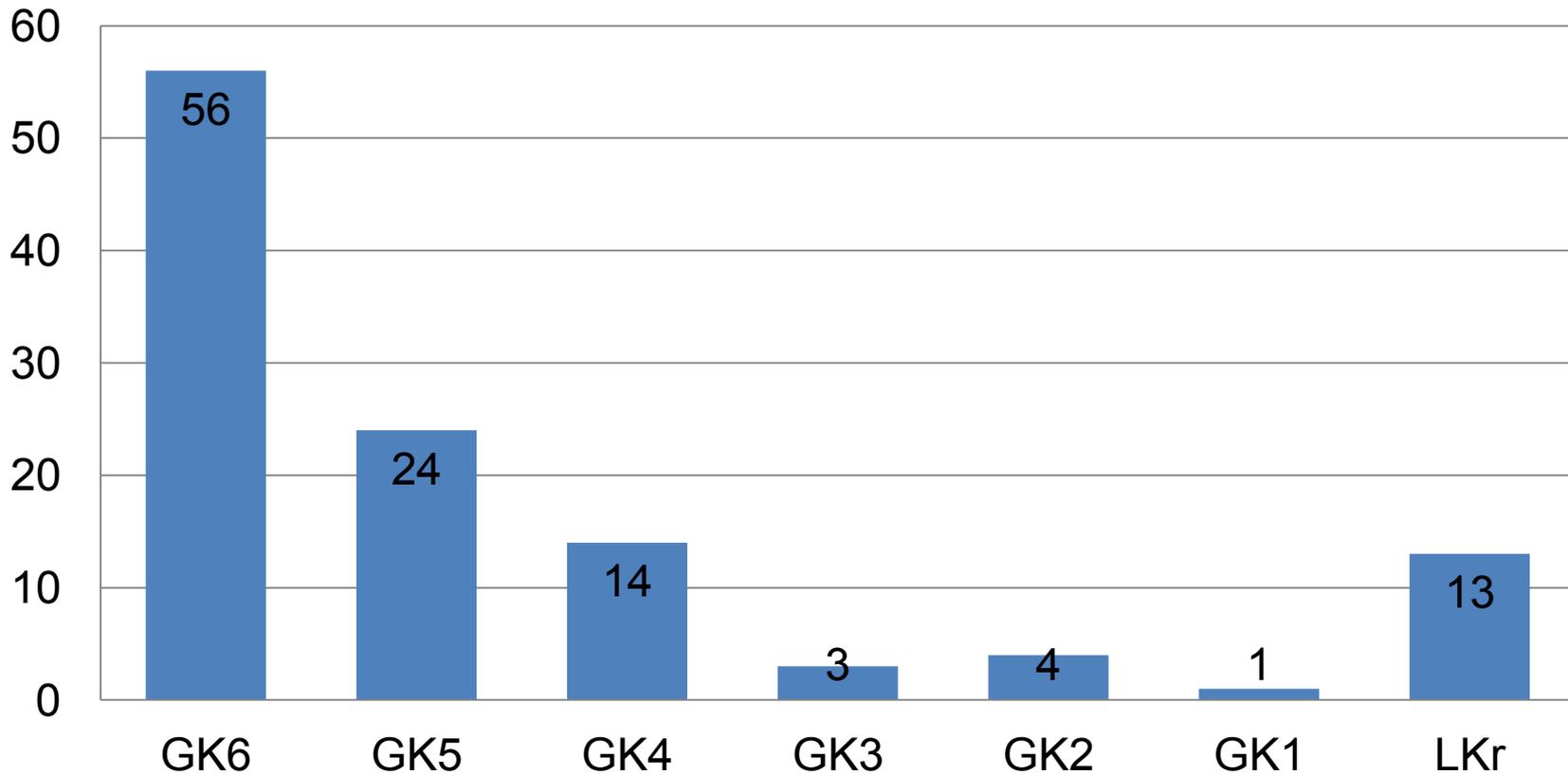
## **SEPA- LASTSCHRIFTVERFAHREN**



# Umfrageergebnis Kommunen

Kompetenter Partner der Gemeinden, Städte und Landkreise  
für Zahlungsverkehr, Rechnungswesen, Liquiditäts- und Forderungsmanagement

## 115 erhaltene Rückmeldungen

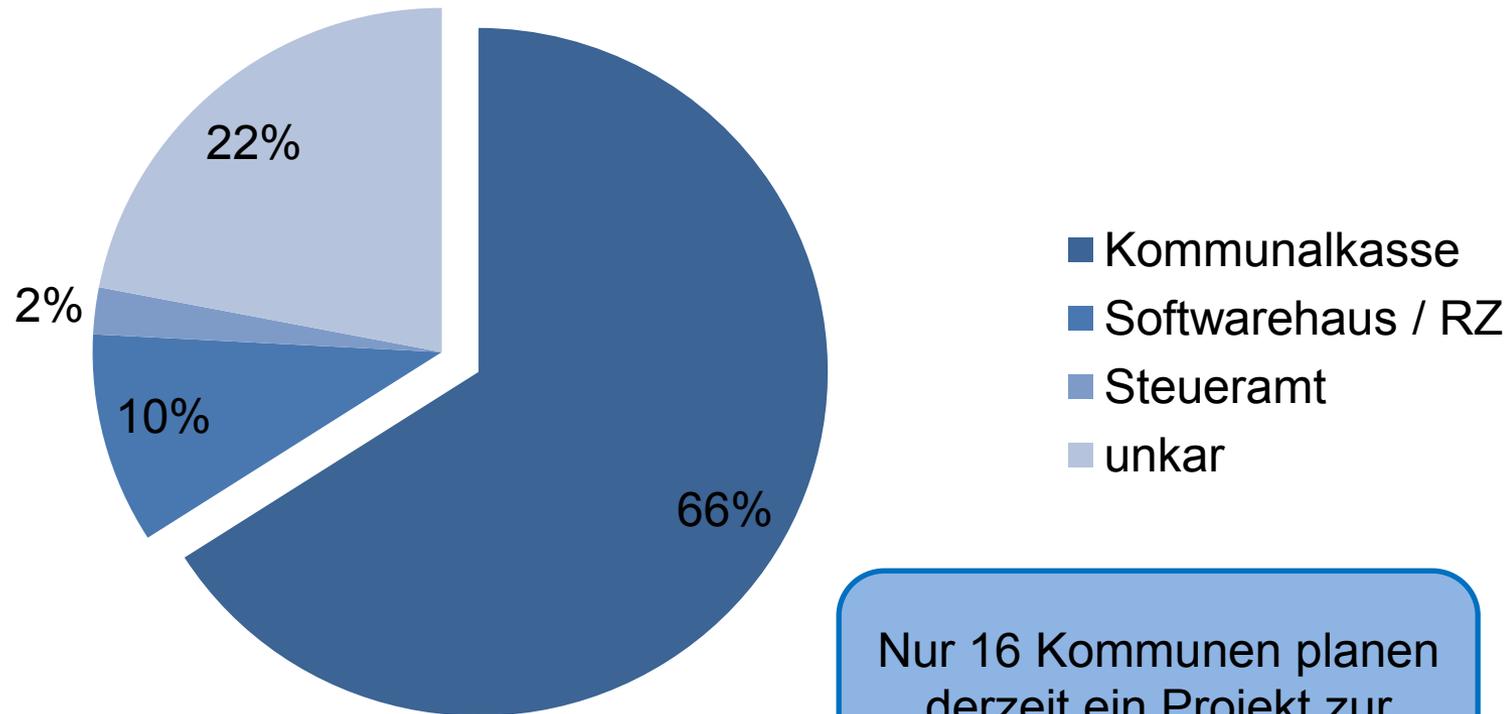




# Umsetzung

Kompetenter Partner der Gemeinden, Städte und Landkreise  
für Zahlungsverkehr, Rechnungswesen, Liquiditäts- und Forderungsmanagement

## Federführung



Nur 16 Kommunen planen  
derzeit ein Projekt zur  
Umsetzung.



# Aktivitäten zur Umsetzung

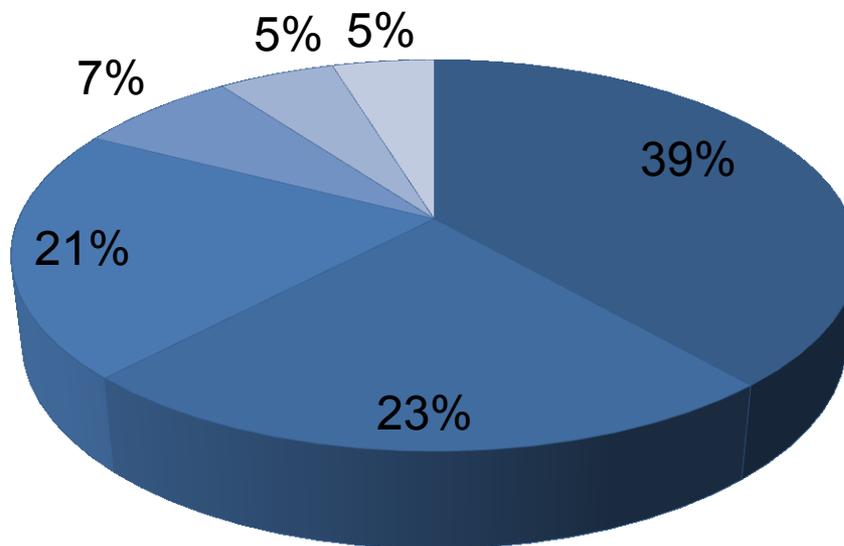
Kompetenter Partner der Gemeinden, Städte und Landkreise  
für Zahlungsverkehr, Rechnungswesen, Liquiditäts- und Forderungsmanagement

## Aktivitäten zur Umsetzung



■ Umstellung

■ Formulare



Stand 06/2012



# Weitere Erkenntnisse

Kompetenter Partner der Gemeinden, Städte und Landkreise  
für Zahlungsverkehr, Rechnungswesen, Liquiditäts- und Forderungsmanagement

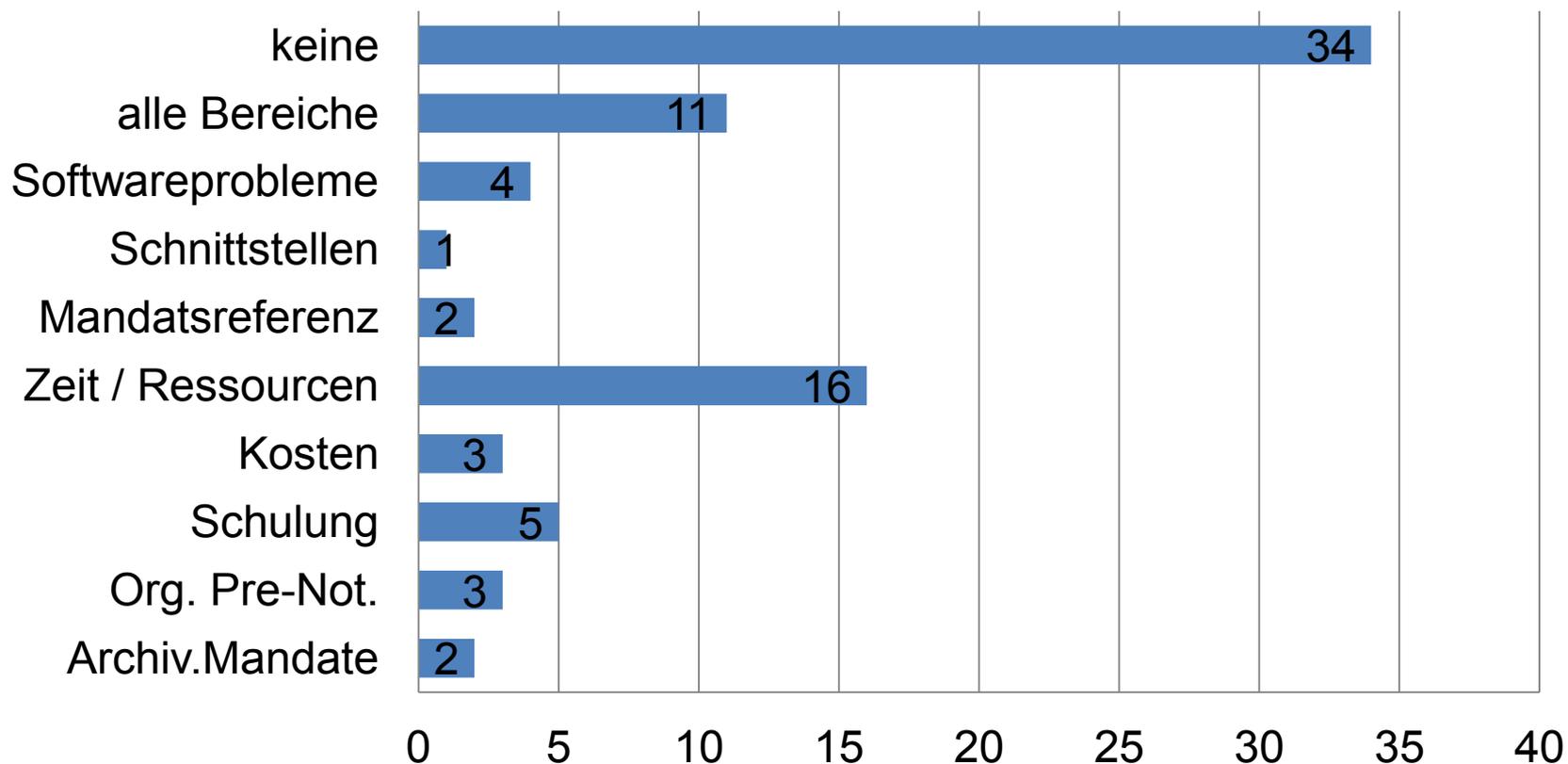
- Der weit überwiegende Teil der Kommunen hat noch keinen festen Zeitplan. Der Starttermin ist noch nicht abschließend definiert.
- Einzelne Kommunen planen die Umstellung 2014.
- Das Kombimandat wurde und wird selten genutzt.
- Das Thema Pre-Notification ist für die Hälfte der Kommunen nicht geklärt, sonst ist die Verknüpfung mit dem Bescheid geplant. Andere Arten werden kaum genannt.



# Besondere Herausforderungen

Kompetenter Partner der Gemeinden, Städte und Landkreise  
für Zahlungsverkehr, Rechnungswesen, Liquiditäts- und Forderungsmanagement

## Nennungen





# Ausblick

Kompetenter Partner der Gemeinden, Städte und Landkreise  
für Zahlungsverkehr, Rechnungswesen, Liquiditäts- und Forderungsmanagement

- Intensivierung der Informationen
  - Anforderungen und Aktivitäten
  - Prüf- und Regelungsbedarfe
  - Checkliste
- Hervorheben der Herausforderungen mit Lösungshinweisen
- Anpassungshilfen für alle Kommunen
- Schulungsangebote ggf. in Zusammenarbeit mit den Kreditinstituten



# Fachverband der Kommunalkassenverwalter e.V.

Kompetenter Partner der Gemeinden, Städte und Landkreise  
für Zahlungsverkehr, Rechnungswesen, Liquiditäts- und Forderungsmanagement

## Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

**Dietmar Liese**  
**Fachverband der Kommunalkassenverwalter e.V.**  
**Bundvorsitzender**

[Dietmar.liese@kassenverwalter.de](mailto:Dietmar.liese@kassenverwalter.de)  
[www.kassenverwalter.de](http://www.kassenverwalter.de)

**Telefon: +49 (0)331/289-1370**

**Telefax: +49 (0)331/289-1395**